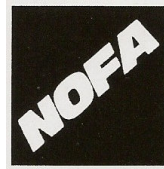


### NOFA WDVS-KLEBE- UND SPACHELMÖRTEL GRAU

Gebindegröße: 25 kg pro Sack  
(42 Sack pro Palette)



NOFA-Farben-GmbH-HERGER  
Industriepark 12 - 91180 Heideck  
Tel: 09177 - 353 Fax: 09177 - 1823  
e-mail: herger@t-online.de  
www.farben-herger.de

#### Produktbeschreibung:

Mineralischer Klebe- und Armierungsmörtel der Kategorie CS III nach DIN EN 998-1 (bisher: P II). Zum Einsatz in NOFA Wärmedämm-Verbundsystemen mit EPS- oder MIWO- Fassadendämmplatten.

#### Eigenschaften:

- Von Hand und mit marktüblichen Putzmaschinen verarbeitbar
- Haftvergütet und wasserabweisend
- Mineralisch, Baustoffklasse A (nicht brennbar)
- Geschmeidige Verarbeitbarkeit
- Farbe grau

#### Anwendungsbereich / Untergründe:

Klebmörtel für EPS- und MIWO Steinwolle-Dämmplatten auf mineralischen Untergründen wie Mauerwerk, Beton und Putz. Armierungsmörtel für dünn-schichtige NOFA WDV-Systeme mit EPS- und MIWO Steinwolle-Dämmplatten. Alle Untergründe müssen trocken, tragfähig, sauber und frei von haftmindernden Rückständen sein.

#### Lagerung:

Sackware auf Paletten in trockenen, gut belüfteten Räumen lagern.

#### Verbrauch\*:

ca. 19 l/Sack à 25 kg bzw. 760 l/t

	ca. kg/m <sup>2</sup>	ca. m <sup>2</sup> /Sack	Ca. m <sup>2</sup> /Tonne
<b>Kleben</b>	5,0	5,0	200
<b>Armieren (4 mm)</b>	5,4	4,6	184

(\* Die Verbrauchsangaben sind abhängig von Untergrund, Dämmplattentyp und Klebverfahren. Verbindliche Verbrauchsangaben für die Kalkulation sind am Objekt zu ermitteln.

#### Technische Eigenschaften:

<b>Verpackung:</b>	Papiersack
<b>Kategorie:</b>	CS III nach DIN EN 998-1
<b>Mörtelgruppe bisher:</b>	P II nach DIN 18550
<b>Bindemittel:</b>	Kalk nach DIN 1060, Zement nach DIN 1164
<b>Zuschlag:</b>	Fein fraktionierte Sande
<b>Größtkorn:</b>	ca. 1,0 mm
<b>Wasserbedarf:</b>	ca. 7,0 Liter/Sack
<b>Schüttgewicht:</b>	ca. 1,40 kg/dm <sup>3</sup>
<b>Festmörtelroh-dichte:</b>	ca. 1,40 kg/dm <sup>3</sup>
<b>Druckfestigkeit:</b>	ca. 7,0 N/mm <sup>2</sup>
<b>E-Modul:</b>	ca. 3500 N/mm <sup>2</sup>
<b>Wärmeleitfähigkeit λ*:</b>	0,87 W/(m·K)
<b>Wasserdampfdiffusions- Widerstandszahl μ*</b>	15/35
<b>Wasseraufnahme:</b>	ca. w=0,2 kg/(m <sup>2</sup> ·h <sup>0,5</sup> )

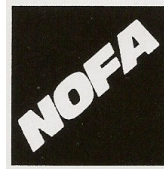
(\* Rechenwerte nach DIN 4108

#### Verarbeitungshinweise:

Die Angaben in dieser Druckschrift über Eigenschaften und Anwendung der genannten Produkte geben wir nach bestem Wissen aufgrund unserer Entwicklungsarbeiten und praktischen Erfahrung. Da jedoch wegen der Vielseitigkeit der Anwendungsmöglichkeiten die Darstellung aller Einzelheiten nicht möglich ist, kann eine Verbindlichkeit und Haftung nicht übernommen werden. Technische Änderungen vorbehalten.

### **NOFA WDVS-KLEBE- UND SPACHELMÖRTEL GRAU**

**Gebindegröße: 25 kg pro Sack  
(42 Sack pro Palette)**



NOFA-Farben-GmbH-HERGER  
Industriepark 12 - 91180 Heideck  
Tel: 09177 - 353 Fax: 09177 - 1823  
e-mail: herger@t-online.de  
www.farben-herger.de

Für die Handverarbeitung pro Sack ca. 7 Liter sauberes Wasser vorlegen, Material knollenfrei anrühren, kurz ruhen lassen und auf verarbeitungsfertige Konsistenz aufrühren.

#### Dämmplatten kleben:

Kleberauftrag vollflächig im Kammbett oder im Punkt-Wulst-Verfahren. Sichtbeton von evtl. Schalölrückständen gründlich reinigen und NOFA Spachtel-FIX als Haftbrücke aufspachteln, glatte und glänzende Putzsinterstellen mit Fluat neutralisieren, bzw. aufrauen. Polystyrol -Dämmstoffplatten mit Schäumhaut müssen vollflächig aufgeraut und abgekehrt werden. UV- geschädigte Oberflächen müssen mechanisch entfernt werden. Die Prüfung des Putzgrundes ist mit besonderer Sorgfalt durchzuführen.

#### WDVS-Armierungslage:

Für dünn-schichtige WDV-Systeme, Putzdicke 3...5 mm. Armierungsgewebe straff und faltenfrei in das oberste Drittel der Putzlage einlegen. Die einzelnen Gewebeklebebahnen müssen sich ca. 10 cm überlappen und vollständig mit Armierungsmörtel überdeckt sein.

Weitere Ausführungshinweise bei WDVS siehe allgemeine bauaufsichtliche Zulassungen Z-33.41-447.

Vor zu schnellem Wasserentzug durch Sonne, Wind oder Zugluft sowie vor Schlagregen schützen. Fassaden ggf. mit Planen (nicht Netzen) abhängen. Nicht verarbeiten bei Luft und Baukörpertemperaturen unter + 5°C sowie zu erwarteten Nachtfrösten. Die Standzeit beträgt mind. 1 Tag pro mm Schichtdicke\*

(\* ) Anhaltswert bei +20°C und 60% rel. Luftfeuchte.

#### **Oberflächenbeschichtung:**

Als Oberputz können prinzipiell alle mineralischen Edelputze ohne Grundierung, sowie unsere pastösen Edelputze NOFA Silikonharzputz und NOFA Silikatputz aufgebracht werden. Ein Voranstrich mit NOFA Putzgrund wird hierbei empfohlen. Die jeweiligen technischen Merkblätter sind hierbei zu beachten.

#### **HINWEIS:**

Welcher Oberputz aus brandschutztechnischen Gründen bei welchem WDV-System aufgebracht werden darf, ist in den WDV-Systemzulassungen geregelt.

#### **Hinweise:**

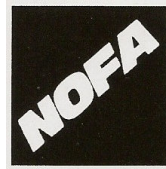
Mörtel reagiert mit Wasser stark alkalisch – deshalb Berührung mit Haut und Augen vermeiden. Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser abwaschen. Chromatarm gemäß TGRS 613. Dieses Produkt unterliegt der ständigen Eigen- und Fremdüberwachung gemäß den Vorgaben des deutschen Institutes für Bautechnik und der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassungen

#### **CE-Kennzeichnung nach DIN EN 998-1:**

Die Angaben in dieser Druckschrift über Eigenschaften und Anwendung der genannten Produkte geben wir nach bestem Wissen aufgrund unserer Entwicklungsarbeiten und praktischen Erfahrung. Da jedoch wegen der Vielseitigkeit der Anwendungsmöglichkeiten die Darstellung aller Einzelheiten nicht möglich ist, kann eine Verbindlichkeit und Haftung nicht übernommen werden. Technische Änderungen vorbehalten.

### NOFA WDVS-KLEBE- UND SPACHELMÖRTEL GRAU

Gebindegröße: 25 kg pro Sack  
(42 Sack pro Palette)



NOFA-Farben-GmbH-HERGER  
Industriepark 12 - 91180 Heideck  
Tel: 09177 - 353 Fax: 09177 - 1823  
e-mail: herger@t-online.de  
www.farben-herger.de



NOFA-Farben-GmbH-HERGER  
Industriepark 12  
91180 Heideck

**04**

**EN 998-1**

Normalputzputzmörtel CS III für innen und außen

Brandverhalten	A1
Wasseraufnahme	W2
Wasserdampfdurchlässigkeit	≤ 25
Haftzugsfestigkeit	≥ 0,08 N/(mm <sup>2</sup> ) (bei Bruchbild A, B oder C)
Wärmeleitfähigkeit $\lambda_{10, dry}$	≤ 0,83 W/(m•K) für P=50% ≤ 0,93 W/(m•K) für P=90% (Tabellenwert nach EN 1745)
Dauerhaftigkeit (Frostwiderstand)	NPD